

A Taste of Alaska and Yukon, 22 Tage

Diese Reise mit Abenteuer-Charakter richtet sich an alle, die das unverfälschte Alaska und Yukon entdecken möchten. Dabei reisen Sie oftmals auf Strassen abseits gängiger Touristenpfade. Speziell in abgelegeneren Orten übernachten Sie in typischen Unterkünften, die oft einfach sind, aber mit viel Charme das ursprüngliche Alaska und Yukon verkörpern. Sie besuchen die schönsten Sehenswürdigkeiten von Alaska und dem Yukon und machen einen Abstecher in die Northwest Territories nach Inuvik.

1. Tag: Anchorage

Ankunft in Anchorage und Übernahme des 4x4-Mietwagens.

2. Tag: Anchorage–Palmer (70 km)

Fahrt nach Palmer, in deren Umgebung Sie übernachten. Nutzen Sie den Nachmittag für einen Ausflug zum Hatcher-Pass und zur historischen Independence-Goldmine. Die Zufahrtsstrasse zum Pass ist teils eine Naturstrasse durch dichten Alaska-Busch und über einsame Tundra.

3. Tag: Palmer–Denali National Park (315 km)

Auf einer gut ausgebauten Strasse fahren Sie nordwärts zum Denali National Park. Zwei Übernachtungen in der Nähe des Parkeingangs. Unterwegs empfehlen wir einen Abstecher ins hübsche Dorf Talkeetna, von wo aus spektakuläre Gletscher-Rundflüge zum Mount Denali angeboten werden (fakultativ).

4. Tag: Denali-National Park

Auf einer Bustour entlang der einzigen Strasse, die in den Denali National Park führt, sehen Sie mit etwas Glück Bären, Wölfe, Elche, Karibus und Füchse.

5. Tag: Denali National Park–Paxson (260 km)

Die heutige Strecke nach Paxson auf dem Denali Highway gilt als Geheimtipp für Reisende, die ein Stück ursprüngliches Alaska mit beeindruckenden Landschaften und unberührter Wildnis suchen. Auf der über 200 km langen Naturstrasse ist nur mit wenig Verkehr zu rechnen.

6. Tag: Paxson–Dawson City (595 km)

Via Tok erreichen Sie den traumhaft schönen Top of the World Highway, eine Naturstrasse, auf welcher Sie nach Dawson City gelangen. Auf halber Strecke passieren Sie Chicken – ein Ort wie kein anderer. Im «Chicken Creek Saloon» werden Goldgräber-Legenden erzählt.

7. Tag: Dawson City–Eagle Plains (410 km)

Der Dempster Highway gilt als die Naturstrasse Nordamerikas und führt als einzige Strasse hinauf zur Arktis. Auf Ihrer Fahrt durchqueren Sie eine scheinbar unendliche, unberührte Wildnis.

8. Tag: Eagle Plains–Inuvik (365 km)

Heute überqueren Sie den Polarkreis und erreichen den Inuit-Ort Inuvik in den Northwest Territories.

9. Tag: Inuvik

Ganzer Tag zur freien Verfügung. Wer Lust hat, kann einen Ausflug nach Tuktoyaktuk, einer kleinen Inuit-Siedlung an der Beaufort Sea, unternehmen (fakultativ) und die Zehenspitzen in den arktischen Ozean tauchen.

10. Tag: Inuvik–Eagle Plains (365 km)

Rückfahrt südwärts auf dem Dempster Highway. Nach den Fährüberquerungen über den Mackenzie und Peel River erreichen Sie erneut Eagle Plains.

11. Tag: Eagle Plains–Dawson City (410 km)

Die Strasse führt Sie nach Dawson City zurück. Empfehlenswert ist ein Besuch im bekannten «Diamond Tooth Gertie's», einem Spielcasino mit Bar im Stil vom Ende des 19. Jahrhunderts.

12. Tag: Dawson City

Ganzer Tag zur freien Verfügung, um das nostalgische, geschichtsträchtige Dawson City zu erkunden. Besichtigen Sie die Goldgräber-Maschine Dredge No 4 und fahren Sie auf den Mignight Dome für die einmalige Sicht auf Dawson und Umgebung.

13. Tag: Dawson City–Whitehorse (530 km)

Besichtigen Sie die eindrucksvollen Stromschnellen des Yukon Rivers, die «Five Finger Rapids».

14. Tag: Whitehorse

Besichtigen Sie das historische Schiff S.S. Klondike.

15. Tag: Whitehorse–Haines Junction (155 km)

Fahrt nach Haines Junction, das am Fusse der massiven St. Elias Mountains liegt.

16. Tag: Haines Junction–Tok (475 km)

Via den Kluane National Park und auf dem historischen Alaska Highway gelangen Sie zurück in die USA.

17. Tag: Tok–McCarthy (420 km)

Via Glenallen gelangen Sie nach Chitina. Ab hier führt eine 60 Meilen lange Naturstrasse nach McCarthy im Wrangell-St. Elias National Park. Unterwegs haben Sie gute Chancen, Bären, Elche, Luchse und andere Wildtiere zu beobachten. Vor der Brücke nach McCarthy parkieren Sie Ihr Fahrzeug und gehen zu Fuss über die Brücke. Ein Shuttlebus fährt ins Dorf und nach Kennicott.

18. Tag: Wrangell–St. Elias National Park

Wir empfehlen eine Führung durch die ehemalige Kupferminenstadt Kennicott, heute eine Geisterstadt, und einen Besuch im Saloon in McCarthy. Sehr lohnenswert ist auch ein Rundflug über die einmalige Gletscherwelt oder eine geführte Wanderung auf den Root-Gletscher.

19. Tag: McCarthy–Valdez (290 km)

Rückfahrt nach Chitina und weiter über den Thompson-Pass nach Valdez am Prince William Sound. Unterwegs lohnt sich ein Stopp beim Worthington Gletscher.

20. Tag: Valdez–Seward (140 km)

Spektakuläre Fährpassage durch den Prince William Sound von Valdez nach Whittier. Weiterfahrt auf dem Seward Highway mit traumhaften Bergkulissen nach Seward.

21. Tag: Seward–Anchorage (200 km)

Morgens findet die 6-stündige Bootstour in den Kenai Fjords National Park statt, wo Sie Gletscher kalben sehen und meistens Wale, Seelöwen, Seeotter, Adler und Papageientaucher beobachten können. Im Anschluss Rückfahrt nach Anchorage.

22. Tag: Anchorage

Weiterreise.

Diese Mietwagenrundreise kann individuell angepasst werden. Unsere [Alaska Spezialisten](#) stellen Ihnen gerne eine auf Ihre persönlichen Bedürfnisse zugeschnittene Traumreise zusammen.

Inbegriffen

21 Übernachtungen in einfachen Touristenklasseunterkünften (Kat. Standard, Dusche/WC z.T. auf der Etage) oder Mittelklassehotels (Kat. Superior, einfache Hotels in Eagle Plains und Mayo)

Mietwagen von GoNorth, 4 x 4 SUV-Fahrzeug inkl. CDW-Versicherung, unlimitierte Meilen und Taxen. Europäische «Kein Selbstbehalt-Versicherung» inkl.

Haftpflichterweiterung auf CHF 5 Mio, Frontscheibe und Reifenschäden.

Denali-Bustour

Fährpassage Valdez–Whittier für Reiseteilnehmer und Mietwagen (Passangaben notwendig)

Ausführliche Reisedokumentation

Nicht inbegriffen

Flug ab/bis Schweiz

Nationalparkgebühren

Parkplatzgebühren

Trinkgelder

Gut zu wissen

Diese Reise ist auch ab/bis Whitehorse buchbar.

Die finanzielle Situation der Alaska Marine Highway ist unsicher. Sollte die Fährpassage zwischen Valdez und Whittier ausfallen, findet die Übernachtung am 19. Tag in der Region Matanuska anstatt in Valdez statt und am 20. Tag wieder in Seward gemäss Programm. Die Kosten für die Fähre werden in dem Fall rückerstattet. Bei 3 Personen wird meist 1 Zimmer gebucht, bei 4 Personen meist 2 Zimmer oder ein grosses Cabin. Kurzfristige Programmänderungen aufgrund lokaler Strassenverhältnisse bleiben vorbehalten.

Der SUV kann zwischen 10–15 Uhr übernommen werden und muss zur gleichen Zeit wieder retourniert werden.

Preise

22 Tage/21 Nächte im DZ ab CHF 5325.- pro Person, Standard ab/bis Anchorage

22 Tage/21 Nächte im DZ ab CHF 6617.- pro Person, Superior ab/bis Anchorage

22 Tage/21 Nächte im DZ ab CHF 5093.- pro Person, Standard ab/bis Whitehorse

22 Tage/21 Nächte im DZ ab CHF 6375.- pro Person, Superior ab/bis Whitehorse

Sind Sie auf der Suche nach Abenteuerferien in Alaska? Dann könnten Sie sich auch für unsere Rubrik [Wildlife Adventures](#) interessieren.

A Taste of Alaska and Yukon, 22 Tage



22 Tage/21 Nächte ab/bis Anchorage oder ab/bis Whitehorse

- Highlights:
- Denali National Park
 - Goldgräberstadt Dawson City
 - Dempster Highway nach Inuvik
 - Kluane National Park
 - Wrangell-St. Elias National Park
 - Fähre Valdez-Whittier
 - Seward

ab CHF 5093.- Pro Person



